

Sozialticket für BVG und S-Bahn

Eine gute Tat: „Ich nehm’ Dich mit!“

Wer eine Umweltkarte hat, kann täglich ab 20 Uhr einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder kostenlos mit der BVG und S-Bahn mitnehmen. Es müssen nicht der Partner und auch nicht eigene Kinder sein. An Wochenenden und Feiertagen gilt diese Regelung den ganzen Tag.



Vor Kurzem startete die Initiative „Ich nehm’ Dich mit!“. Mit einem Anstecker können Besitzer von Umweltkarten zeigen, dass sie bereit sind, Menschen, die sich keinen Fahrschein kaufen können, ein Stück mitzunehmen. Das Berliner Arbeitslosenzentrum unterstützt die legale Initiative. Sie soll ein Zeichen setzen zu Gunsten von Mobilität für alle.

Seit Anfang des Jahres gibt es zwar wieder ein Sozialticket. Das neue Ticket ist aber sehr viel teurer als das frühere. Statt 20,40 Euro kostet es jetzt 32 Euro im Monat. Das ist nicht viel Geld. Die Umweltkarte kostet doppelt so viel. Doch

für Menschen, die Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld (ALG) II bekommen, ist das Sozialticket zu teuer.

Die Regelsätze, die für Sozialhilfe und ALG II gelten, sehen nur 19,18 Euro für Verkehrsleistungen vor. Mit diesem Betrag sollen auch die Kosten für einmalige Fahrten, zum Beispiel zur kranken Oma, die außerhalb Berlins lebt, abgedeckt werden. Nimm man diese einmaligen Leistungen heraus, dann bleiben gerade 16,51 Euro übrig. Für Partner und Kinder liegen die Sätze noch niedriger.

Um sich das Sozialticket leisten zu können, müssen Bedürftige sich anderweitig - zum Beispiel bei Lebensmitteln - einschränken. Viele Menschen müssen sich das Sozialticket regelrecht vom Munde absparen. Trotz zahlreicher Proteste, auch von Seiten der Kirche: Zum 1. August sollen die Fahrpreise erneut angehoben. Das Sozialticket soll dann 33,50 Euro kosten.

Freundinnen und Freunde des BALZ, die eine Umweltkarte haben, können die Initiative unterstützen. Über den Vorstand erhalten Sie „Ich nehm Dich mit!“ - Anstecker.

Heften Sie sich den Anstecker an die Jacke, wenn Sie abends oder am Wochenende in Berlin mit Bussen und Bahnen unterwegs sind. Vielleicht ergibt sich die Chance zu einer guten Tat.

*Berliner Arbeitslosenzentrum e. V.
Vorstand – Frank Steger
Kirchstr. 4
14163 Berlin*

*Tel. (0 30) 8 01 40 61
Fax (0 30) 8 02 63 07
vorstand@berliner-
arbeitslosenzentrum.de*

*Weitere Infos:
www.berliner-arbeitslosenzentrum.de*